

Chaos im Wellness-Hotel

Von Heike Hiltrop

Wahlstedt. Sie sind auf der Bühne des kleinen Theaters zu Hause: die Filous. Und zählt man die Auftritte der Amateurtheatertruppe, die 1978 gegründet wurde, einmal zusammen, dann kratzt sie in Sachen Besucherzahlen fast an der 100.000er-Marke. Derzeit stecken die Filous in den Proben, denn in dreieinhalb Wochen ist Premiere für die neue Inszenierung: Mit „Pretty Belinda“ heißt die Bühne ihrem bevorzugten Genre treu, der Komödie.

Das Stück, dem sich die Filous jetzt widmen, stammt – wie auch „Das Szenorenklappe“ aus 2016 – von Bernd Spehling. Im vergangenen Jahr hatte sich der Stückeschreiber aus Niedersachsen auf den Weg nach Wahlstedt gemacht, um dabei zu sein. Seither hat sich ein freundschaftliches Kontakt entwickelt. „Das Talent dieser Amateurtheatertruppe ist sehr bemerkenswert. Es wird auf sehr hohem Niveau gespielt. Ich bin gespannt, wie die Rollen aufgeteilt sind“, sagt Spehling, der sich darauf freut, auch in diesem Jahr mit Frau und Kindern zur Premiere wieder in der ersten Reihe des kleinen Theaters sitzen zu können.

„Pretty Belinda“ sei als sechste Komödie von mittlerweile 25 entstanden, sagt der 47-Jährige, dessen Arbeiten auch ins Schweizerdeutsch, Niederdeutsch und Niederländisch übersetzt wurden. „Die Idee zu dem Stück hatte ich, als meine Frau von Arbeitskolleginnen Besuch bekam und ich überlegt hatte, über was die Frauen sich wohl so unterhalten.“ Der antike Gedanke machte sich mit dem Vorhaben, eine weibliche Gruppe in den Vordergrund zu stellen. „Üblicherweise stehen vor in solchen Stücken die Männer im Vordergrund. Die Frauen sind fast immer die passiven. Ich wollte den Spiel mal umdrehen.“

Das dem so ist, lässt ein kurzer Blick auf den Plot zunächst jedoch nicht vermehren. Nach 23 Jahren steht fast Belinda Marie Aazol (gespielt von Heike Hiltrop) ist ein Schürzenjäger. Zahlreiche Affären plätern den gemeinsamen Ehe-Weg. Die Ehe steht vor dem Aus. Die gebürtige Belinda (Andrea Benz) soll auf andere Gedanken kommen (kurz: Sex). Frau ist ein Freundinnen: Moni (Doreen



Verwöhn-Wochenende im Wellness Hotel „Club Mutamento“: Viola (Manuela Gondt, v. l.), Belinda (Andrea Benz) und Moni (Doreen Hoffmann). Fotos: Hiltrop



Die Proben laufen seit Langem, die Amateurtheatertruppe „Filou“ sleuert hochmotiviert auf die Premiere zu.



Hilmar: Friss zückt das Smartphone um den Entwurf des geplanten Bühnenbildes zu präsentieren.

Hoffmann) und Viola (Manuela Gondt) im Wellness-Hotel „Club Mutamento“ etc. Die drei Models sind allerdings nicht gerade pflegeleisch und das Hotel-Personal einigermassen obdur. Da gibt es den schrägen Fitnesstrainer Conny (Michael

Becker), den Fitnesstrainer Mark Spitz (Wolfgang Schlawinski). Zum illustren Kreis gehören zudem der Dessousverkäufer und Pseudo-Italiener Floren (Gerhard Domagala) und Schokolada Caranastina (Cecilia Sukowski-Strasun).

Klar, dass sich die Protagonisten auf der Bühne unter der Regie von Gabriele Schwanke wieder in ein wortwütiges Chaos verstricken, das nach jeder Unterhaltung klingt und nach drei Akten in großen Showdown endet.

Übrigens: Die Filous suchen Schauspielkollegen jedes Alters, vor allem Männer, die mitmachen wollen. Und wer sich ein Ehrenamt als Regisseur oder Hobby-Bühnenkünstler vorstellen kann, ist ebenfalls herzlich willkommen.

Zum zweiten Mal studieren die Filous eine Komödie von Bernd Spehling ein. Am 21. April ist Premiere von „Pretty Belinda“

Hier gibt es die Tickets

Die Boulevard-Komödie „Pretty Belinda“ läuft am 21. April (20 Uhr) Premiere. Weitere Vorstellungen: 22., 28. und 29. April (jeweils von 20 Uhr an) sowie am 23. und 30. April (16 Uhr). Tickets sind zum Preis von neun bis zwölf Euro zu haben. Karten gibt es dienstags und donnerstags zwischen 18 und 19 Uhr im kleinen Theater in Wahlstedt (Rudolf-Gubmann-Platz 7), telefonisch unter 0 45 54/22 78 und in der Buchhandlung Kühne in Wahlstedt. AV